



STADT
NIDDERAU

Stadt Nidderau · Postanschrift: Postfach 11 17 · D-61123 Nidderau

DER MAGISTRAT

CDU-Fraktion
Herrn Fraktionsvorsitzenden
Thomas Warlich
Danziger Straße 13
61130 Nidderau

Fachbereich Ordnungswesen
Fachdienst Brandschutz
Sachbearbeiter/in Alexandra Nolte
Telefon-Durchwahl 06187 – 299 130
E-Mail Alexandra.nolte@nidderau.de
Ihr Zeichen
Ihre Nachricht
Unser Zeichen 30/No
Aktenzeichen
Datum 28.10.2024

Anfrage AF-21/2024, Einsatz Nidderauer Feuerwehrfahrzeug außerhab des Nidderauer Einsatzgebietes

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Warlich,

Ihre Anfrage wurde an den Stadtbrandinspektor Christopher Leidner zur Bearbeitung weitergegeben. In beiliegendem Anschreiben erhalten Sie seine Stellungnahme.

Für diese Anfrage sind der Verwaltung Kosten in Höhe von 48,75 € entstanden.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Bär
Bürgermeister

Informationen zum Schutz personenbezogener Daten und deren Verarbeitung durch die Stadt Nidderau nach Artikel 13 und 14 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung befinden sich auf der Internetseite der Stadt Nidderau unter <https://www.nidderau.de/datenschutz/>. Auf Wunsch betroffener Personen übersenden wir diese Informationen auch in Papierform.

Stadt Nidderau

Postanschrift: Postfach 11 17 · 61123 Nidderau
Lieferanschrift: Am Steinweg 1 · 61130 Nidderau
Tel : 06187/299-0 · Fax: 06187/299-101
Mail: info@nidderau.de · Web: www.nidderau.de

Terminvereinbarung
Bürgerbüro:
www.nidderau.de
oder 06187/299-140

Bankkonten der Stadt Nidderau

Sparkasse Hanau: IBAN: DE91506500230047000351 · BIC: HELADEF1HAN
VR Bank Main-Kinzig-Büdingen: IBAN: DE74506616390000084000 · BIC: GENODEF1LSR
Frankfurter Volksbank: IBAN: DE38501900004101261005 · BIC: FFVBDEFFXXX

Magistrat der Stadt Nidderau
Am Steinweg 1
61130 Nidderau

Feuerwehr Nidderau
Am Steinweg 1
61130 Nidderau

Ansprechpersonen:

Stadtbrandinspektor Christopher Leidner
☎ 0170 3220121

Stellv. Stadtbrandinspektor Markus Müller
☎ 0170 1216260

@ stadtbrandinspektion@feuerwehr-nidderau.de

Internet: www.feuerwehr-nidderau.de

Datum
25.10.2024

Sachstandsbericht der Stadtbrandinspektion zur Anfrage der CDU-Fraktion zum Thema „Einsatz Nidderauer Feuerwehrfahrzeug außerhalb des Nidderauer Einsatzgebietes“

Bezüglich der Anfrage der CDU-Fraktion erfolgte zur Beantwortung eine Weiterreichung an die Stadtbrandinspektion. Zudem erfolgte durch den Magistrat eine Erweiterung der Fragestellung um eine mögliche Stellungnahme der Stadtbrandinspektion.

Die Fragen werden wie folgt beantwortet:

Welchen Grund hat dieser Einsatz der Nidderauer Feuerwehr?

Es handelte sich bei der geschilderten Situation um keinen Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr Nidderau.

Wer war Fahrer dieses Nidderauer Feuerwehrautos?

Der Fahrer des Fahrzeuges war ich, Stadtbrandinspektor Christopher Leidner. Ich befand mich auf dem Rückweg von einer dienstlichen Veranstaltung, als ich aus meinem privaten Umfeld über einen schweren Verkehrsunfall informiert wurde. Aus persönlicher Sorge entschloss ich mich, unverzüglich und auf direktem Wege als Privatperson zur Unfallstelle zu fahren.

Wer hat die Nidderauer Feuerwehr gerufen?

Die Freiwillige Feuerwehr Nidderau wurde zu diesem Einsatz weder alarmiert noch gerufen.

Möchten Sie zu der Anfrage Stellung nehmen bzw. sehen Sie Klarstellungsbedarf?

Ich möchte zunächst erläutern, dass das Fahrzeug der Stadtbrandinspektion grundsätzlich nicht ausschließlich als Einsatzfahrzeug genutzt wird. Es steht der Stadtbrandinspektion vielmehr allgemein für dienstliche Zwecke, wie z. B. der Teilnahme an Veranstaltungen und Besprechungsterminen, zur Verfügung, auch außerhalb Nidderaus.

Die wiederholte Anfrage zu einem ähnlichen Sachverhalt innerhalb kürzester Zeit irritiert mich und, soweit ich das beurteilen kann, weitere Kameradinnen und Kameraden. Das regelmäßige Nachfragen nach dem Grund von beobachteten Fahrten der Freiwilligen Feuerwehr Nidderau innerhalb und außerhalb des Nidderauer Stadtgebiets durch die politischen Gremien erzeugt den Eindruck, als würde der Arbeit der Kameradinnen und Kameraden nicht mehr grundsätzlich vertraut werden.

Meine Tätigkeit für die Freiwillige Feuerwehr Nidderau ist von uneingeschränkter Loyalität und Hilfsbereitschaft geprägt, in den Diensten aller Bürgerinnen und Bürger. Diese können sich darauf verlassen, dass ich mein Amt als Stadtbrandinspektor und meinen Einsatz in der Einsatzabteilung der Feuerwehr Nidderau jederzeit wahrhaftig ausübe. Ich bin fest davon überzeugt, dass dies auch auf die Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung der Feuerwehr Nidderau zutrifft.

Ich hoffe als Stadtbrandinspektor und Mitglied der Einsatzabteilung sehr, mich für Werte wie „Menschen in Not zu helfen“, für die die Feuerwehr in ihrer Gesamtheit steht, weder rechtfertigen noch gar entschuldigen zu müssen. Diese Grundwerte leiten jede Feuerwehrfrau und jeden Feuerwehrmann in seinem Ehrenamt zum Wohle der gesamten Gesellschaft.

All das führt in Summe dazu, dass ich die vorliegende (wiederholte) Anfrage als sachlich unbegründet und auch persönlich unverständlich erachte.

Offen gesagt bedaure ich das offensichtlich bestehende fehlende Vertrauen gegenüber meiner Person bzw. der Feuerwehr Nidderau und damit verbunden die mangelnde Wertschätzung für das Engagement, das ich und viele andere Ehrenamtliche in unzähligen Stunden wöchentlich für die Stadt Nidderau leisten.

Mit freundlichen Grüßen



Christopher Leidner
- Stadtbrandinspektor -

